

Hilfe in Zeiten des Coronavirus



Pfarre Leobendorf

Sie haben Ängste und Sorgen und wollen darüber sprechen?

Wenn Sie gerne mit jemandem sprechen möchten, sei es über Ihre Sorgen und Ängste, sei es über Belastungen zu Hause, aber auch um einfach einmal Kontakt mit anderen Personen zu haben, helfen wir Ihnen gerne:

- Unser Pfarrmoderator Annistus Njoku ist telefonisch unter der Nummer 0664 885 938 35 erreichbar.
- Unsere Pastoralassistentin Susanne Brunnhuber ist täglich von 10 - 19 Uhr unter der Nummer +43 664 6216844 zu erreichen.
- Die Verantwortliche der Pfarr-Caritas Hedi Kadletz steht Ihnen jeweils am Montag von 9 - 10 Uhr unter 0650 97 053 77 zur Verfügung.
- Die Telefonseelsorge ist 24 Stunden am Tag unter der Nummer 142 für Sie da.

Wenn Sie **Personen kennen, die sich über einen Anruf freuen würden**, teilen Sie uns das bitte mit.

Messe und Gottesdienst

Unser Pfarrmoderator Annistus Njoku feiert ohne physische Beteiligung der Gläubigen natürlich weiterhin die Messe. Wenn Sie konkrete **Fürbitten** haben, können Sie diese an folgende E-Mail-Adresse schicken: anninjoku@gmx.net, Betreff „Gebet“.

Hilfe bei dringenden Besorgungen

Wenn Sie zur Risikogruppe gehören und Hilfe beim Einkaufen brauchen, wird Ihnen dies von einer Gruppe junger Leute angeboten. Diese kaufen für Sie ein, stellen den Einkauf vor die Tür und läuten an. Möchten Sie aktuell diese Hilfe in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an:

- Erich Scheichl - 0670 602 22 83
- Sascha Malecek - 0676 520 52 12
- Florian Holzer - 0664 41 65 716

Vielen Dank für diese großartige Initiative!

Wenn Sie in Berufen arbeiten, mit denen Sie das Funktionieren unseres Staates und unserer Gesellschaft aufrecht erhalten, möchten wir auch diese Gelegenheit nützen, um Ihnen **Danke** zu sagen.

Wenn Sie persönlich - oder Ihr Umfeld - von den Folgen des Virus betroffen sind - wir sind in Gedanken und im Gebet mit Ihnen verbunden.

Zum Abschluss noch ein Wort des Trostes aus dem Psalm 23 (dem Psalm, der in der Messe am 4. Fastensonntag gebetet wird):

„Auch, wenn ich gehe im finsternen Tal, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.“